

Bayern

## Breitband-Ausbau fördern

**[17.11.2015] 70 bayerische Gemeinden in Oberfranken erhalten finanzielle Mittel in Höhe von rund 32 Millionen für den Breitband-Ausbau. Die Förderinitiative der Landesregierung wird von den Kommunen angenommen.**

Mehrere Gemeinden in der Region Oberfranken haben jetzt im Zuge des Breitband-Programms der bayerischen Landesregierung ([wir berichteten](#)) Förderbescheide für den Breitband-Ausbau erhalten. „70 Gemeinden aus Oberfranken erhalten heute insgesamt rund 32 Millionen Euro Förderung“, sagt Markus Söder, Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat. „Der Ausbau von schnellem Internet läuft in Bayern auf Hochtouren.“ Nach Angaben der Landesregierung erhalten landesweit 621 Kommunen eine Gesamtfördersumme von rund 221 Millionen Euro. In Oberfranken befinden sich 98 Prozent aller Städte und Gemeinden im Förderverfahren, in ganz Bayern sind es 92 Prozent. Söder: „Mehr als ein Viertel aller bayerischen Gemeinden hat bereits einen Förderbescheid erhalten – 28 sogar schon einen zweiten.“ Ein Großteil der Fördermittel von maximal rund 154 Millionen Euro in Oberfranken sei aber noch offen. Söder appelliert deshalb, weiter in den Ausbau des schnellen Internets zu investieren.

(di)

Stichwörter: Breitband, Bayern, Markus Söder